

Inhalt

Grußwort 7

Vorwort 8

Die Blumenfelds und Erlangers 13

- Die Blumenfelds in Momberg – die Familie des Vaters 14
- Die Erlangers in Marburg – die Familie der Mutter 16
- Familie Blumenfeld in Gießen 22

Felix Blumenfelds berufliche und ehrenamtliche Tätigkeit in Kassel 28

- Studium und Promotion 28
- Kinderarzt in Kassel und Gründung seiner Familie 35
- Die Gründung der Kasseler Milchküche 46
- Felix Blumenfelds öffentliche Bildungsarbeit 68
- Die Säuglings- und Kleinkinderfürsorge in Kassel nach 1918 72
- Das Kinderheim und Kinderkrankenhaus an der Frankfurter Straße 76

Zugehörigkeit und Geselligkeit – Felix Blumenfeld im gesellschaftlichen Leben Kassels 89

- Bruder Felix Blumenfeld 92
- Der Charakter seiner Loge „Zur Einigkeit und Treue“ 99
- Die Freimaurerei in der Weimarer Republik und ihre politische Radikalisierung 106
- Der Standort der Großloge des Eklektischen Bundes 113

Felix Blumenfelds politische Haltung 117

- Felix Blumenfelds Bekenntnis zur Weimarer Republik 118
- Der Kampf gegen den Antisemitismus 127
- Der „Aktionsausschuss zur Abwehr des Antisemitismus“ 139

Die Familie Blumenfeld in der Zeit des Nationalsozialismus 147

- Gesellschaftliche und soziale Isolation 166
- Neue Zugehörigkeit – Blumenfelds Eintritt in den B'nai-B'rith-Orden 173
- Umzug nach Frankfurt am Main 175
- Die materielle Ausplünderung der jüdischen Bevölkerung in Deutschland 179
- Die „Arisierung“ der Frankfurter Asbestwerke KG 186
- Der Lebensweg der Söhne Edgar und Gerd Blumenfeld nach 1938 194
- Wieder in Kassel: Felix und Helene Blumenfeld bis 1942 203

Die Familie Blumenfeld nach 1945 215

- Wiedergutmachung und Entschädigung? 216
- Die Erinnerung an Felix Blumenfeld nach 1945 223

Kein Schlusswort 232